Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Presseinformation - 666/09/2024

Landespresse- und Informationsamt
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de
www.land.nrw

„Starke Marken – Lebensmittel made in NRW“: Ministerin Gorißen besucht Teekanne-Werk in Düsseldorf

Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit:

Die lebensmittelverarbeitende Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen ist mit rund 140.000 Beschäftigten leistungsstark und zukunftsorientiert. Dazu gehört auch Teekanne. Seit rund 80 Jahren hat das Familienunternehmen seinen Stammsitz in Nordrhein-Westfalen und zählt weltweit zu den fünf größten Unternehmen der Branche. Ein Großteil der Produktion erfolgt am Hauptwerk in Düsseldorf. Ministerin Silke Gorißen hat am Mittwoch, 18. September 2024, die Teeproduktion in Düsseldorf besucht. Hierbei ist die Ministerin mit der Unternehmensleitung ebenfalls zu einem Gespräch über aktuelle Herausforderungen und Chancen in der nordrhein-westfälischen Lebensmittelwirtschaft zusammengekommen.

„Jedes Gespräch mit nordrhein-westfälischen Lebensmittelherstellern zeigt immer wieder aufs Neue: Nordrhein-Westfalen hat eine stolze Zahl von Traditionsunternehmen, die seit vielen, vielen Jahren Herausragendes in der Lebensmittelproduktion leisten und sich ihrer Region sehr verpflichtet fühlen“, so die Ministerin. „Das ist auch heute beim Besuch bei Teekanne so. Dieses Unternehmen hält seit vielen Jahrzehnten dem Standort Nordrhein-Westfalen die Treue und steht für hohe Qualität und Innovation in der Herstellung von Lebensmitteln.“

Frank Schübel, Chief Executive Officer der Teekanne Gruppe: „Wir freuen uns sehr, dass Ministerin Silke Gorißen sich die Zeit genommen hat, unsere neuen Produktionsanlagen zu besichtigen. Der Neubau ist ein Meilenstein in unserer über 140-jährigen Unternehmensgeschichte, ein klares Bekenntnis zu unserem Standort in Düsseldorf und zu unserer Vision, Teeproduktion auf höchstem Niveau zu gewährleisten. Mit dem neuen Rohwarenlager und Feinschnittanlagen-Center können wir unsere Prozesse weiter optimieren und gleichzeitig noch nachhaltiger

und effizienter arbeiten – ein wichtiger Schritt für die Zukunft unseres Unternehmens."

Teekanne ist ein Familienunternehmen in der vierten Generation und der größte Teeproduzent Deutschlands. Im Jahre 1882 gegründet, verkaufte Teekanne als erstes deutsches Unternehmen gemischten, in Dosen abgepackten Tee. 1928 wurde der erste maschinell produzierte Aufgussbeutel auf den Markt gebracht. 1949 folgte die Erfindung des Doppelkammerbeutels. Die Unternehmensgruppe beschäftigt mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Europa – davon allein etwa 800 in Nordrhein-Westfalen.

Im Rahmen der Reihe „Starke Marken – Lebensmittel made in NRW" hat Ministerin Gorißen bislang verschiedene Einblicke in nordrhein-westfälische Lebensmittelunternehmen gewinnen können, etwa beim Aachener Printen-Hersteller Nobis, der Sauerländer Privatbrauerei Veltins, beim Lebensmittel-Direktvertriebsunternehmen Bofrost am Niederrhein oder Dr. Oetker im ostwestfälischen Oerlinghausen.

Ministerin Gorißen: „Nordrhein-Westfalen bietet der Ernährungswirtschaft hervorragende Bedingungen und so sind hier etwa 50 Prozent der umsatzstärksten Unternehmen der deutschen Ernährungswirtschaft angesiedelt. Uns ist es ein wichtiges Anliegen, die Öffentlichkeit auf die große Bedeutung unserer starken Ernährungswirtschaft in allen Facetten hinzuweisen. Deswegen besuche ich kleinere Betriebe und auch größere Unternehmen in Nordrhein-Westfalen im Rahmen unserer Reihe „Starke Marken – Lebensmittel made in NRW'."

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 3843-0.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz, michelle.althaus@mlv.nrw.de, Telefon 0211-3842-1042.

Dieser Pressetext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien